

# **Staatshaftungsrecht**

von

**Kay Windthorst**  
Rechtsanwalt

und

**Dr. Hans-Dieter Sproll**  
Rechtsanwalt



**C.H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung**  
**München 1994**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXIII
<b>1. Kapitel. Grundlagen des Staatshaftungsrechts</b>	
<b>§ 1. Einführung . . . . .</b>	<b>1</b>
A. Begriff . . . . .	1
I. Entstehung . . . . .	1
II. Ermittlung . . . . .	1
III. Inhalt . . . . .	2
B. Abgrenzung . . . . .	3
I. Öffentlich-rechtliche Staatshaftung – zivilrechtliche Staatshaftung . . .	3
1. Einordnung . . . . .	3
2. Abgrenzung . . . . .	3
II. Staatshaftungsrecht – sonstiges öffentliches Recht . . . . .	5
1. Einordnung . . . . .	5
2. Abgrenzung . . . . .	5
C. Bedeutung . . . . .	5
D. Wiederholung . . . . .	6
I. Zusammenfassung . . . . .	6
II. Fragen . . . . .	6
III. Lösungen . . . . .	7
<b>§ 2. Methodenlehre . . . . .</b>	<b>8</b>
A. Problemstellung . . . . .	8
I. Lückenhafte und unübersichtliche Regelungen . . . . .	8
II. Richterliche Rechtsfortbildung . . . . .	8
III. Fortgeltendes Staatshaftungsrecht in den neuen Ländern . . . . .	9
B. Anspruchsgrundlagen . . . . .	10
I. Überblick . . . . .	10
II. Inhalt . . . . .	12
III. Einteilung . . . . .	12
1. Entschädigungsansprüche – Schadensersatzansprüche . . . . .	12
2. Naturalrestitution i.e.S. – Naturalrestitution i.w.S. . . . .	13
C. Vorgehensweise bei der Fallbearbeitung . . . . .	15
D. Wiederholung . . . . .	15
I. Zusammenfassung . . . . .	15
II. Fragen . . . . .	16
III. Lösungen . . . . .	16

## 2. Kapitel. Öffentlich-rechtliche Schuldverhältnisse

<b>§ 3. Grundlagen . . . . .</b>	<b>17</b>
<b>A. Allgemeines . . . . .</b>	<b>17</b>
I. Begriff . . . . .	17
II. Rechtliche Konstruktion . . . . .	18
1. Ausgangspunkt . . . . .	18
2. Abweichung . . . . .	18
<b>B. Tatbestandsmerkmale . . . . .</b>	<b>20</b>
I. Regelungslücke . . . . .	20
II. Schuldrechtsähnliche öffentlich-rechtliche Sonderverbindung . . . . .	20
1. Besonderes Näheverhältnis . . . . .	20
2. Öffentlich-rechtliche Beziehung . . . . .	21
<b>C. Inhalt . . . . .</b>	<b>21</b>
I. Sachbezogene Schuldverhältnisse . . . . .	21
II. Personenbezogene Schuldverhältnisse . . . . .	22
<b>D. Haftungsfolgen . . . . .</b>	<b>23</b>
<b>E. Wiederholung . . . . .</b>	<b>24</b>
I. Zusammenfassung . . . . .	24
II. Fragen . . . . .	25
III. Lösungen . . . . .	25
 <b>§ 4. Öffentlich-rechtliche Benutzungs- und Leistungsverhältnisse . . . . .</b>	<b>26</b>
<b>A. Beispieldfall „Bullentod“ . . . . .</b>	<b>26</b>
I. Auslegung des Rechtsschutzzieles . . . . .	26
II. Anspruchssituation . . . . .	27
1. Anspruchsgrundlagen . . . . .	27
2. Anspruchskonkurrenzen . . . . .	27
III. Anspruch aufgrund pVV des Benutzungsverhältnisses . . . . .	28
1. Anwendbarkeit . . . . .	28
2. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	28
3. Prozessuale . . . . .	30
<b>B. Beispieldfall „Klärschlamm“ . . . . .</b>	<b>31</b>
I. Anwendbarkeit der Regeln der pVV . . . . .	31
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	31
1. Öffentlich-rechtliches Schuldverhältnis . . . . .	31
2. Objektive Pflichtverletzung . . . . .	31
3. Verschulden . . . . .	32
4. Kausalität und Schaden . . . . .	32
5. Mitverschulden . . . . .	32

---

	Seite
III. Rechtsfolgen . . . . .	32
1. Anspruchsgegner . . . . .	32
2. Art und Umfang der Haftung . . . . .	33
IV. Durchsetzung des Anspruchs . . . . .	34
1. Leistungsbescheid . . . . .	34
2. Klageerhebung . . . . .	34
C. Wiederholung . . . . .	35
I. Zusammenfassung . . . . .	35
II. Fragen . . . . .	36
III. Lösungen . . . . .	36
 § 5. Öffentlich-rechtliche Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	 37
A. Allgemeines . . . . .	37
I. Begriff . . . . .	37
II. Abgrenzung . . . . .	37
III. Rechtliche Grundlage . . . . .	38
B. Anwendungsbereich . . . . .	38
I. Verwaltungsträger handeln für Private . . . . .	38
II. Private handeln für Verwaltungsträger . . . . .	39
C. Beispieldfall „Herbststurm“ . . . . .	40
I. Aufwendungsersatz- und Zinsanspruch des E . . . . .	40
1. Anspruchsgrundlage . . . . .	40
2. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	41
3. Rechtsfolgen . . . . .	45
II. Herausgabeanspruch der G . . . . .	45
1. Anspruchsgrundlage . . . . .	45
2. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	46
3. Rechtsfolgen . . . . .	46
D. Prozessuelles . . . . .	46
I. Verwaltungsträger als Anspruchssteller . . . . .	46
II. Private als Anspruchssteller . . . . .	46
1. Ansprüche des Geschäftsherrn . . . . .	47
2. Ansprüche des Geschäftsführers . . . . .	47
E. Konkurrenzen . . . . .	48
I. Amtshaftungsansprüche . . . . .	48
II. Öffentlich-rechtliche Erstattungsansprüche . . . . .	48
1. Konkurrenzlage . . . . .	48
2. Konkurrenzlösung . . . . .	49
F. Wiederholung . . . . .	50
I. Zusammenfassung . . . . .	50
II. Fragen . . . . .	50
III. Lösungen . . . . .	51

**3. Kapitel. Die Amtshaftung**

<b>§ 6. Grundlagen . . . . .</b>	53
A. Allgemeines . . . . .	53
I. Rechtsgrundlage . . . . .	53
II. Verhältnis zwischen § 839 BGB und Art. 34 GG . . . . .	54
III. Systematische Stellung . . . . .	54
IV. Probleme . . . . .	54
1. Komplexe Tatbestandsstruktur . . . . .	55
2. Richterrechtliche Ausgestaltung . . . . .	55
3. Auffangfunktion . . . . .	55
B. Rechtliche Konstruktion . . . . .	55
I. Haftungsmodelle . . . . .	56
1. Persönliche Haftung des Beamten . . . . .	56
2. Unmittelbare Staatshaftung . . . . .	56
3. Mittelbare Staatshaftung . . . . .	56
II. Historische Entwicklung . . . . .	57
1. Alleinhaftung des Beamten . . . . .	57
2. Unmittelbare Staatshaftung aufgrund des BGB . . . . .	57
3. Schuldbefreiende Haftungsübernahme durch Art. 34 Satz 1 GG . . . . .	58
III. Amtshaftung als mittelbare Staatshaftung . . . . .	58
C. Rechtsfolgen . . . . .	58
I. Überleitung der Haftungsbegrenzung . . . . .	58
II. Beschränkung des Anspruchsinhalts . . . . .	59
III. Schutz des Geschädigten . . . . .	59
IV. Schutz des Amtswalters . . . . .	59
V. Schutz der Exekutive . . . . .	60
D. Wiederholung . . . . .	60
I. Zusammenfassung . . . . .	60
II. Fragen . . . . .	60
III. Lösungen . . . . .	61
<b>§ 7. Haftungstatbestand . . . . .</b>	61
1. Teil. Anwendungsbereich . . . . .	61
A. Abgrenzung zum allgemeinen Deliktsrecht . . . . .	62
I. Voraussetzungen . . . . .	62
II. Rechtsfolgen . . . . .	62
B. Haftungsverdrängende Sonderregelungen . . . . .	63
I. Begriff . . . . .	63
II. Abgrenzung . . . . .	63
1. Haftungsüberleitungsausschließende Regelungen . . . . .	63
2. Haftungstatbestandsbeschränkende Regelungen . . . . .	64
III. Rechtsfolgen . . . . .	64

	Seite
2. Teil. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	65
A. Allgemeines . . . . .	65
I. Überblick . . . . .	65
II. Problembereiche . . . . .	65
B. Handeln eines Amtswalters in Ausübung eines öffentlichen Amtes . . . . .	66
I. Amtswalter . . . . .	66
1. Darstellung der Beamtenbegriffe . . . . .	66
2. Angehörige der Verwaltung . . . . .	67
3. Außerhalb der Verwaltung stehende Personen . . . . .	69
II. Öffentliches Amt . . . . .	76
1. Begriff . . . . .	76
2. Inhalt . . . . .	77
III. Handeln in Ausübung eines öffentlichen Amtes . . . . .	81
1. Anwendungsbereich . . . . .	81
2. Inhalt . . . . .	81
C. Amtspflichtverletzung . . . . .	83
I. Begriff . . . . .	83
II. Rechtliche Grundlage . . . . .	84
III. Inhalt . . . . .	85
1. Amtspflicht zu rechtmäßigem Handeln . . . . .	85
2. Amtspflicht zur Beachtung von Innenrecht . . . . .	89
D. Drittbezogenheit der Amtspflicht . . . . .	91
I. Begriff . . . . .	91
II. Funktion . . . . .	92
III. Ermittlung . . . . .	92
1. Allgemeine Drittbezogenheit der Amtspflicht . . . . .	93
2. Geschützter Personenkreis . . . . .	93
3. Geschütztes Rechtsgut . . . . .	94
IV. Ausprägungen . . . . .	95
1. Bei öffentlich-rechtlichen Sonderverbindungen . . . . .	95
2. Bei unerlaubten Handlungen . . . . .	96
V. Sonderfälle . . . . .	98
1. Baurecht . . . . .	98
2. Legislatives Unterlassen . . . . .	101
3. Nichtumsetzung von EU-Richtlinien . . . . .	102
4. Juristische Personen des öffentlichen Rechts als „Dritte“ . . . . .	103
E. Verschulden . . . . .	104
I. Verschuldensprinzip . . . . .	104
II. Schuldfähigkeit . . . . .	104
III. Schuldform . . . . .	104
1. Vorsatz . . . . .	105
2. Fahrlässigkeit . . . . .	105

	Seite
F. Verursachung des Schadens . . . . .	108
I. Kausalität . . . . .	108
1. Begriff . . . . .	108
2. Voraussetzungen . . . . .	109
II. Schaden . . . . .	110
1. Umfang des Ersatzes . . . . .	111
2. Art des Ersatzes . . . . .	113
G. Wiederholung . . . . .	114
I. Zusammenfassung . . . . .	114
II. Fragen . . . . .	115
III. Lösungen . . . . .	115
<b>§ 8. Haftungsausschluß und -begrenzung . . . . .</b>	<b>116</b>
A. Spezielle Haftungsbegrenzungen . . . . .	116
I. Haftungsüberleitungsausschließende Regelungen . . . . .	117
II. Haftungstatbestandsbeschränkende Regelungen . . . . .	117
III. Zulässigkeit . . . . .	117
1. Grundsatz . . . . .	117
2. Grenzen . . . . .	118
B. Das Verweisungsprivileg, § 839 I 2 BGB . . . . .	119
I. Rechtliche Grundlage . . . . .	120
II. Funktionen . . . . .	120
1. Schutz des Amtswalters . . . . .	121
2. Schutz des Staates . . . . .	121
III. Anwendungsbereich . . . . .	122
1. Fahrlässiges Handeln . . . . .	122
2. Teleologische Reduktion . . . . .	122
IV. Voraussetzungen . . . . .	125
1. Bestehen einer anderweitigen Ersatzmöglichkeit . . . . .	125
2. Durchsetzbarkeit der anderweitigen Ersatzmöglichkeit . . . . .	127
V. Rechtsfolgen . . . . .	128
1. Ausschluß einer Amtshaftung des Erstschädigers . . . . .	128
2. Ausschluß von Ausgleichsansprüchen zwischen Mitschädigern . . . . .	128
C. Das Richterprivileg, § 839 II BGB . . . . .	129
I. Funktion . . . . .	129
II. Inhalt . . . . .	130
1. Spruchrichter . . . . .	130
2. Urteil in einer Rechtssache . . . . .	130
3. Amtspflichtverstoß bei dem Urteil . . . . .	130
4. Ersatzfähiger Schaden . . . . .	130
D. Die Rechtsmittelversäumung, § 839 III BGB . . . . .	130
I. Funktion . . . . .	131

	Seite
II. Abgrenzung gegenüber § 254 BGB . . . . .	131
1. Kriterien . . . . .	131
2. Rechtsfolgen . . . . .	132
III. Voraussetzungen . . . . .	132
1. Rechtsmittel . . . . .	132
2. Kausalität . . . . .	133
3. Verschulden . . . . .	134
E. Das Mitverschulden, § 254 BGB . . . . .	134
I. Anwendbarkeit . . . . .	134
II. Inhalt . . . . .	134
1. Mitverschulden des Geschädigten . . . . .	134
2. Mitverschulden von Hilfspersonen . . . . .	135
F. Die Verjährung, § 852 BGB . . . . .	135
G. Wiederholung . . . . .	136
I. Zusammenfassung . . . . .	136
II. Fragen . . . . .	137
III. Lösungen . . . . .	137
<b>§ 9. Rechtsfolgen . . . . .</b>	<b>138</b>
A. Passivlegitimation . . . . .	138
I. Begriff . . . . .	138
II. Rechtsgrundlage . . . . .	139
III. Haftungssubjekt . . . . .	139
1. Hoheitsträger . . . . .	139
2. Dienstherrenfähigkeit . . . . .	140
IV. Haftungszurechnung . . . . .	140
1. Grundsatz . . . . .	141
2. Ausnahmen . . . . .	141
B. Konkurrenzen . . . . .	142
I. Deliktische Sonderregelungen . . . . .	142
II. Folgenbeseitigungs- und Unterlassungsanspruch . . . . .	143
III. Aufopferungentschädigung . . . . .	143
IV. Ansprüche aufgrund §§ 1 ff. StHG der neuen Länder . . . . .	143
1. Konkurrenzlage . . . . .	143
2. Konkurrenzlösung . . . . .	144
C. Prozessuelles . . . . .	144
I. Rechtsweg . . . . .	144
II. Sachlich zuständiges Gericht . . . . .	146
III. Entgegenstehende Rechtshängigkeit . . . . .	146
IV. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	147
V. Vorfragenkompetenz und Bindung . . . . .	147
1. Zivilgerichte . . . . .	147
2. Verwaltungsgerichte . . . . .	148

---

	Seite
D. Regreßansprüche . . . . .	148
E. Wiederholung . . . . .	149
I. Zusammenfassung . . . . .	149
II. Fragen . . . . .	149
III. Lösungen . . . . .	149

#### **4. Kapitel. Der Folgenbeseitigungsanspruch**

<b>§ 10. Grundlagen . . . . .</b>	<b>151</b>
A.Begriff . . . . .	151
I. Anwendungsbereich . . . . .	151
1. Ausgangssituation . . . . .	152
2. Grundsätze . . . . .	153
II. Rechtliche Begründung . . . . .	155
1. Allgemeines . . . . .	156
2. Gesetzmäßigkeitsprinzip . . . . .	156
3. Rückgriff auf das Zivilrecht . . . . .	156
4. Grundrechte . . . . .	156
B. Wiederholung . . . . .	157
I. Zusammenfassung . . . . .	157
II. Fragen . . . . .	158
III. Lösungen . . . . .	158
<b>§ 11. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .</b>	<b>158</b>
A. Öffentlich-rechtlicher Folgenbeseitigungsanspruch . . . . .	159
I. Anspruchsstruktur . . . . .	159
1. Abgrenzung . . . . .	159
2. Übersicht . . . . .	159
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	160
1. Hoheitlicher Eingriff . . . . .	160
2. Eingriff in geschützte Rechtspositionen . . . . .	161
3. Rechtswidrigkeit des geschaffenen Zustandes . . . . .	161
4. Fortdauer der Beeinträchtigung . . . . .	162
5. Möglichkeit der Wiederherstellung . . . . .	163
6. Zumutbarkeit der Wiederherstellung . . . . .	164
7. Mitverschulden . . . . .	164
8. Unzulässige Rechtsausübung . . . . .	165
B. Öffentlich-rechtlicher Unterlassungsanspruch . . . . .	165
I. Anspruchsstruktur . . . . .	165
1. Abgrenzung . . . . .	165
2. Allgemeines . . . . .	165

---

	Seite
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	166
1. Drohende Beeinträchtigung . . . . .	166
2. Abwehr eines drohenden Verwaltungsaktes . . . . .	166
C. Besondere Fallkonstellationen . . . . .	167
I. Immissionsabwehr im öffentlichen Recht . . . . .	167
1. Abgrenzung . . . . .	167
2. Duldungspflicht . . . . .	168
3. Rechtsfolge . . . . .	168
II. Ehrenschutz im öffentlichen Recht . . . . .	169
1. Abgrenzung . . . . .	169
2. Widerruf ehrverletzender Äußerungen . . . . .	169
3. Unterlassungsanspruch . . . . .	170
D. Rechtsfolgen . . . . .	171
I. Unterlassungsanspruch . . . . .	171
II. Folgenbeseitigungsanspruch . . . . .	171
1. Inhalt . . . . .	171
2. Begrenzung auf die unmittelbaren Folgen . . . . .	172
3. Störungsbeseitigung . . . . .	173
E. Wiederholung . . . . .	173
I. Zusammenfassung . . . . .	173
II. Fragen . . . . .	174
III. Lösungen . . . . .	174
 § 12. Konkurrenzen und Prozessuale . . . . .	 175
A. Konkurrenzen . . . . .	175
I. Erstattungsanspruch . . . . .	175
1. Abgrenzung . . . . .	175
2. Konkurrenzen . . . . .	176
II. Amtshaftungsanspruch . . . . .	177
III. Aufopferungsentschädigung . . . . .	177
1. Abgrenzung . . . . .	177
2. Konkurrenzen . . . . .	177
B. Prozessuale . . . . .	178
I. Rechtsweg . . . . .	178
II. Klageart . . . . .	179
1. Leistungsklage . . . . .	179
2. § 113 I 2, 3 VwGO . . . . .	179
C. Wiederholung . . . . .	180
I. Zusammenfassung . . . . .	180
II. Fragen . . . . .	180
III. Lösungen . . . . .	181

**5. Kapitel. Die Entschädigung für Eigentumseingriffe**

<b>§ 13. Grundlagen . . . . .</b>	183
A. Allgemeines . . . . .	183
I. Abgrenzung . . . . .	183
II. Eigentumsgarantie, Art. 14 I 1 GG . . . . .	184
1. Art. 14 GG als subjektives Abwehrrecht . . . . .	184
2. Art. 14 GG als Institutsgarantie . . . . .	184
III. Eigentumsbindung . . . . .	185
1. Ausgestaltung des Eigentums, Art. 14 I 2, II GG . . . . .	185
2. Inhaltsbestimmung . . . . .	185
3. Enteignung, Art. 14 III GG . . . . .	186
B. Eigentumsbegriff des Art. 14 GG . . . . .	186
I. Verfassungsrechtlicher Eigentumsbegriff . . . . .	186
1. Grundlagen . . . . .	186
2. „Offener Eigentumsbegriff“ . . . . .	187
3. Eingriffsobjekt und Eingriffsschutz . . . . .	187
II. Schutzfähige Rechtspositionen . . . . .	188
1. Private Rechte . . . . .	188
2. Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb . . . . .	188
3. Subjektiv-öffentliche Rechte . . . . .	189
4. Vermögen . . . . .	189
C. Enteignungsbegriff . . . . .	189
I. Inhalt . . . . .	189
1. Der sog. „klassische Enteignungsbegriff“ . . . . .	190
2. Erweiterung des Enteignungsbegriffs . . . . .	190
3. Enteignungsbegriff des BGH . . . . .	192
4. Enteignungsbegriff des BVerwG . . . . .	194
5. Enteignungsbegriff des BVerfG . . . . .	194
6. Folgerungen des BGH . . . . .	196
II. Enteignung und Eigentumsbindung . . . . .	196
1. Enteignung, Art. 14 III GG . . . . .	196
2. Inhaltsbestimmung des Eigentums, Art. 14 I, 2; II GG . . . . .	197
III. Enteignung und Aufopferung . . . . .	197
1. Öffentlich-rechtlicher Aufopferungsanspruch . . . . .	197
2. Privatrechtliche Aufopferung . . . . .	198
D. Wiederholung . . . . .	198
I. Zusammenfassung . . . . .	198
II. Fragen . . . . .	200
III. Lösungen . . . . .	200

	Seite
<b>§ 14. Die Enteignung, Art. 14 III GG . . . . .</b>	<b>202</b>
A. Allgemeines . . . . .	202
I. Abgrenzung . . . . .	202
1. Enteignungsbegriff . . . . .	202
2. Rechtmäßigkeitserfordernis . . . . .	203
II. Anspruchssituation . . . . .	203
1. Abwehr der Enteignung . . . . .	203
2. Anspruch auf Entschädigung . . . . .	204
III. Rechtsformen der Enteignung . . . . .	204
1. Legalenteignung „durch Gesetz“ . . . . .	204
2. Administrativenteignung „aufgrund eines Gesetzes“ . . . . .	205
B. Zulässigkeitsvoraussetzungen der Administrativenteignung . . . . .	205
I. Überblick . . . . .	206
II. Enteignungsvoraussetzungen . . . . .	206
1. Ermächtigungsgrundlage . . . . .	206
2. Rechtmäßigkeit des Enteignungsgesetzes . . . . .	208
3. Enteignungsbegriff . . . . .	208
4. Besondere Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen des Art. 14 III GG . . . . .	211
C. Legalenteignung . . . . .	213
I. Allgemeines . . . . .	213
II. Rechtsschutzproblem . . . . .	213
III. Einheitlicher Enteignungsbegriff . . . . .	213
D. Entschädigung . . . . .	214
I. Allgemeines . . . . .	214
II. Abgrenzung . . . . .	215
III. Art der Entschädigung . . . . .	215
IV. Ausmaß der Entschädigung . . . . .	215
E. Prozessuale und Konkurrenzen . . . . .	216
I. Verhältnis zwischen ordentlicher und Verwaltungsgerichtsbarkeit . . . . .	216
II. Verhältnis von Primär- und Sekundärrechtsschutz . . . . .	216
1. Grundsatz . . . . .	216
2. Folgerung . . . . .	217
III. Entschädigungsregelung und Rechtswidrigkeit . . . . .	217
F. Wiederholung . . . . .	218
I. Zusammenfassung . . . . .	218
II. Fragen . . . . .	219
III. Lösungen . . . . .	220
<b>§ 15. Die inhaltsbestimmende Regelung, Art. 14 I 2GG . . . . .</b>	<b>221</b>
A. Inhalt . . . . .	221
I. Begriff . . . . .	222
1. Grundsatz . . . . .	222

	Seite
2. Inhaltsbestimmung und Enteignung . . . . .	222
II. Ausgleichspflichtige Inhaltsbestimmung . . . . .	222
1. Grundsatz . . . . .	223
2. Bedeutung . . . . .	223
3. Salvatorische Entschädigungsregeln . . . . .	224
B. Prozessuales . . . . .	225
C. Wiederholung . . . . .	225
I. Zusammenfassung . . . . .	225
II. Fragen . . . . .	226
III. Lösungen . . . . .	226
§ 16. Die Aufopferungsentschädigung . . . . .	226
A. Überblick . . . . .	227
I. Begriff . . . . .	227
1. Allgemeines . . . . .	227
2. Systematik . . . . .	227
II. Abgrenzung . . . . .	228
B. Enteignungsgleicher Eingriff . . . . .	229
I. Anwendungsbereich . . . . .	229
II. Überblick . . . . .	230
III. Anspruchsvoraussetzung . . . . .	230
1. Eingriffsobjekt . . . . .	230
2. Hoheitliche Maßnahme als Verletzungshandlung . . . . .	231
3. Unmittelbarkeit des Eingriffs . . . . .	231
4. Enteignungswirkung . . . . .	233
5. Gemeinwohlbezogenheit . . . . .	233
6. Primärrechtsschutz – § 254 BGB analog . . . . .	233
III. Entschädigung . . . . .	234
1. Inhalt des Anspruchs . . . . .	234
2. Anspruchsgegner . . . . .	234
IV. Prozessuelles und Konkurrenzen . . . . .	234
1. Rechtsweg . . . . .	234
2. Konkurrenzen . . . . .	235
C. Enteignender Eingriff . . . . .	236
I. Anwendungsbereich . . . . .	236
II. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	236
1. Eingriff durch hoheitliche Maßnahme . . . . .	237
2. Enteignungswirkung . . . . .	237
3. Entschädigung bei Immissionen . . . . .	238
III. Rechtsfolgen . . . . .	241
IV. Rechtsweg . . . . .	241
V. Konkurrenzen . . . . .	241

---

	Seite
D. Öffentlich-rechtliche Aufopferung . . . . .	242
I. Anwendungsbereich . . . . .	242
II. Entschädigung . . . . .	242
III. Prozessuales . . . . .	242
E. Wiederholung . . . . .	242
I. Zusammenfassung . . . . .	242
II. Fragen . . . . .	243
III. Lösungen . . . . .	244

## 6. Kapitel. Der öffentlich-rechtliche Erstattungsanspruch

§ 17. Grundlagen . . . . .	247
A. Allgemeines . . . . .	247
I. Begriff . . . . .	247
II. Inhalt . . . . .	248
III. Funktion . . . . .	249
IV. Abgrenzung . . . . .	249
1. Bei Vermögensverschiebung durch Leistung . . . . .	249
2. Bei Vermögensverschiebung auf sonstige Weise . . . . .	250
V. Rechtsgrundlage . . . . .	250
B. Anspruchssituation . . . . .	251
I. Hoheitsträger gegen Private . . . . .	251
II. Private gegen Hoheitsträger . . . . .	252
III. Hoheitsträger gegen Hoheitsträger . . . . .	252
C. Spezielle Erstattungsansprüche . . . . .	253
I. Allgemeines Verwaltungsrecht . . . . .	253
II. Subventionsrecht . . . . .	254
D. Anwendungsbereich des allgemeinen Erstattungsanspruchs . . . . .	254
I. Festlegung der Anspruchssituation . . . . .	254
II. Klärung der Konkurrenzverhältnisse . . . . .	255
E. Wiederholung . . . . .	255
I. Zusammenfassung . . . . .	255
II. Fragen . . . . .	256
III. Lösungen . . . . .	256
§ 18. Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	257
A. Vermögensverschiebung durch Leistung oder auf sonstige Weise . . . . .	257
I. Vermögensvorteil . . . . .	257
II. Durch Leistung oder auf sonstige Weise . . . . .	258
1. Öffentlich-rechtliche Leistung . . . . .	258
2. Vermögensverschiebung auf sonstige Weise . . . . .	258

	Seite
III. Öffentlich-rechtliche Rechtsbeziehung . . . . .	259
1. Leistungsfälle . . . . .	259
2. Nichtleistungsfälle . . . . .	260
B. Ohne rechtlichen Grund . . . . .	260
I. Verwaltungsakt . . . . .	261
1. Wirksamkeit . . . . .	261
2. Rechtmäßigkeit . . . . .	261
3. Sonderfälle . . . . .	262
II. Öffentlich-rechtlicher Vertrag . . . . .	264
III. Realakt . . . . .	264
C. Wiederholung . . . . .	265
I. Zusammenfassung . . . . .	265
II. Fragen . . . . .	265
III. Lösungen . . . . .	265
<b>§ 19. Rechtsfolgen . . . . .</b>	<b>266</b>
A. Erstattungspflichtiger . . . . .	266
I. Bei Vermögensverschiebung durch Leistung . . . . .	266
II. Bei Vermögensverschiebung auf sonstige Weise . . . . .	266
B. Erstattungsumfang . . . . .	267
I. Herausgabe des Erlangten . . . . .	267
1. Rückgabe . . . . .	267
2. Wertersatz . . . . .	268
II. Ersatz von Nutzungen . . . . .	268
III. Ersatz von Surrogaten . . . . .	269
C. Wegfall der Bereicherung . . . . .	269
I. Rechtliche Grundlage . . . . .	270
1. Bei speziellen Erstattungsansprüchen . . . . .	270
2. Beim allgemeinen Erstattungsanspruch . . . . .	270
II. Anwendungsbereich . . . . .	271
1. Bei Erstattungspflicht des Staates . . . . .	271
2. Bei Erstattungspflicht Privater . . . . .	271
III. Voraussetzungen . . . . .	272
1. Entreicherung . . . . .	272
2. Vertrauenschutz . . . . .	272
D. Verjährung . . . . .	275
E. Wiederholung . . . . .	276
I. Zusammenfassung . . . . .	276
II. Fragen . . . . .	277
III. Lösungen . . . . .	277

	Seite
<b>§ 20. Durchsetzung des Anspruchs . . . . .</b>	<b>277</b>
A. Erstattungsansprüche von Privaten . . . . .	278
I. Rechtsweg . . . . .	278
II. Statthafte Klageart . . . . .	278
1. Bei nicht auf Verwaltungsakt beruhender Vermögensverschiebung	278
2. Bei Vermögensverschiebung aufgrund Verwaltungsakt . . . . .	279
B. Erstattungsansprüche von Hoheitsträgern . . . . .	280
I. Erlaß eines Leistungsbescheides . . . . .	280
1. Aufgrund gesetzlicher Ermächtigung . . . . .	280
2. Ohne gesetzliche Ermächtigung . . . . .	280
II. Erhebung einer Klage . . . . .	282
C. Erstattungsansprüche unter Hoheitsträgern . . . . .	282
D. Wiederholung . . . . .	282
I. Zusammenfassung . . . . .	282
II. Fragen . . . . .	283
III. Lösungen . . . . .	283
Entscheidungsverzeichnis . . . . .	285
Sachverzeichnis . . . . .	289